

PFLEGE DES BADEZUBERS IM WINTER

Unsere Kunden, die Badezuber über viele Jahre auch im Winter nutzen, empfehlen:

Bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt ist es wichtig zu kontrollieren, ob die zum Ofen führenden Schläuche frei durchgängig sind. Sollten diese gefroren oder teilweise durch Eis blockiert sein, müssen sie **nach dem Anheizen des Ofens** manuell zusammengedrückt werden, um die Zirkulation wiederherzustellen.

Eine gute Hilfe ist dabei ein Haartrockner oder eine Heißluftpistole. Wenn das Wasser über einen längeren Zeitraum nicht durch die Schläuche zum Ofen zirkuliert, kann sich der Ofen überhitzen und es kann zu einer Verformung kommen.

Damit alles ohne Risiko funktioniert, empfehlen wir Folgendes:

1. Temperaturen, bei denen besondere Aufmerksamkeit erforderlich ist

- **Bis -5 °C** – wir empfehlen, den Ofen alle **3–4 Tage** kurz zu beheizen. Anschließend reicht ein kurzes Einschalten der Hydromassage (**2–3 Minuten**), damit die Schläuche durchgespült werden und kein Wasser darin stehen bleibt.
 - **Von -5 °C bis -10 °C** – wir empfehlen, den Ofen alle **2–3 Tage** für mindestens **30–40 Minuten** zu beheizen und die Hydromassage kurz (**2–3 Minuten**) einzuschalten, damit sich der Badezuber aufwärmt und der gesamte Kreislauf in Betrieb kommt.
 - Während der Winterzeit sollte die Wassertemperatur im Badezuber idealerweise **über dem Gefrierpunkt** gehalten werden.
 - Bei länger anhaltenden niedrigen Temperaturen oder wenn Sie wissen, dass Sie für mehrere Tage abwesend sind bzw. den Badezuber nicht nutzen oder beheizen werden, muss der Badezuber entleert und die Düsen durch kurzes Laufenlassen der Düsenpumpe **im Leerlauf** ausgeblasen werden.
-

2. Wenn der Badezuber überhaupt nicht genutzt wird

In diesem Fall muss der Badezuber vollständig entleert und die Hydromassageschläuche ausgeblasen werden, damit kein Wasser darin verbleibt – andernfalls besteht Frostgefahr (durch Drücken der **HYDRO-Düsentasten** für ca. **10 Sekunden im Leerlauf**).

Besteht der Verdacht, dass sich noch Wasser im Außenofen befindet und dieses zwischenzeitlich gefroren ist, bringen Sie den Ofen für einige Stunden in einen Innenraum, damit das Wasser auftaut. Erst danach darf der Ofen beheizt werden – **langsam und schrittweise**.

⚠ **Die Garantie gilt nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Winterpflege des Badezubers entstehen!**

Die Firma **Gardwells** übernimmt keine Verantwortung für Schäden an der Wanne, der Technik, den Hydromassageschläuchen, den Düsen, der Filtration oder dem Ofen, die entstehen durch:

- Einfrieren von Wasser im System,
- Nichteinhaltung der empfohlenen Winterbetriebsanweisungen,
- Belassen des Badezubers ohne Mindestbeheizung bei Frost,
- Nichtentleeren und Nichtausblasen der Hydromassageschläuche bei Nichtbenutzung,
- unsachgemäße Handhabung des Außenofens im Winter,
- Anheizen des Ofens bei gefrorenem Wasser im Ofen oder in den Anschlussrohren,
- oder Überlassung der Pflege des Badezubers an Dritte (z. B. Gäste von Beherbergungsbetrieben).

Die Einhaltung dieser Hinweise ist eine zwingende Voraussetzung für den Erhalt der vollen Garantie.